

WEINGUT KNAUSS, Weinstadt



"Weniger Technik, dafür schonendere Verarbeitung ist die Philosophie meiner Arbeit." Dieser Grundsatz von Andreas "Andy" Knauß mag beim ersten Besuch des Weinguts verwundern, denn der kühle, sachliche Neubau seines Kellers strahlt rein äußerlich erst einmal technische Perfektion aus. Doch im Innern des Kellers reduziert sich die Technik auf das Wesentliche. Der Begriff "Low-Tech-Winemaker", wie er auch schon genannt wurde, kann für den aufstrebenden Jungwinzer nicht zutreffender sein.

Andy Knauß interpretiert den Begriff "deutscher Wein" auf seine Weise: Anstatt sich am internationalen Geschmacksbild zu orientieren, versucht er mit einem filigranen, mineralisch geprägten Weinstil die Tugenden seiner Sorten Lemberger, Spätburgunder und Co. hervor zu heben. So erhalten die Weine eine individuelle Handschrift, wie sie schöner kaum sein könnte. In seinen Lagen um Strümpfelbach pflegt er den naturnahen Anbau, um möglichst mit weinbergseigenen Hefen die Individualität seiner Terroirs zu unterstreichen. Er gibt den Weinen die Zeit, die sie brauchen, um ihre Stärken zum Ausdruck zu bringen. Kein Wunder, dass uns die Weine vom ersten Schluck an begeisterten.

1 Traube im Gault-Millau 2017.

<http://www.weingut-knauss.com>